

## Erhebliche Preis-Leistungs-Unterschiede – Drei Einzeltarife „sehr gut“ – HUK-Coburg und CosmosDirekt auf Platz eins

**Viele Autofahrer haben den 30. November dick im Kalender angestrichen. Bis zu diesem Stichtag sind viele Kfz-Versicherungen kündbar und ein Anbieterwechsel möglich. Ob man mit einem Wechsel buchstäblich besser fährt, klärt ein Kosten- und Leistungs-Vergleich.**

Welche Versicherer aktuell top sind, zeigt der Test des Deutschen Instituts für Service-Qualität, welches im Auftrag des Nachrichtensenders ntv die Tarife von 27 Kfz-Versicherern geprüft hat (Veröffentlichungshinweis: [www.ntv.de/tests](http://www.ntv.de/tests)).

### Sparpotenzial im Extremfall über 80 Prozent

Große Preisunterschiede verzeichnen die leistungsstärksten Versicherungen, die sogenannten Komfort-Tarife. Bei den Filialversicherern liegt die höchste Ersparnis hier bei 72,6 Prozent, wenn der günstigste anstelle des teuersten Komfort-Tarifs gewählt wird (Kundenprofil: Familie mit Auto der Mittelklasse, zum Beispiel Audi A4). Bei den Direktversicherern liegt die maximale Ersparnis bei immerhin 61,0 Prozent (Profil: Familie mit Auto der oberen Mittelklasse, zum Beispiel 5er BMW).

Kunden, die einen möglichst günstigen Tarif suchen, müssen in der Regel Abstriche beim Versicherungsumfang machen; so sind etwa eine Mallorca-Police oder die freie Werkstattwahl häufig nicht enthalten. Aber auch bei den Basis-Tarifen lohnt ein Blick auf die Kosten: Durch einen Vergleich der Direktversicherer lassen sich bei Wahl des günstigsten statt des teuersten Anbieters bis zu 80,8 Prozent sparen (Szenario: Paar mit Mittelklassewagen).

### Tarifbezeichnungen können täuschen

Die vergleichbaren Tarife der Versicherer unterscheiden sich aber nicht nur preislich, sondern auch in puncto Versicherungsschutz. In der Summe aus Preis und Leistungen ergeben sich im Endergebnis Qualitätsurteile, die von „sehr gut“ bis „mangelhaft“ reichen. Bemerkenswert: Der beste Basis-Tarif bietet sogar umfassendere Schutzleistungen als der schlechteste Komfort-Tarif beider Versicherungsgruppen. Somit rechtfertigen nicht alle Komfort-Tarife ihren meist höheren Preis.

Markus Hamer, Geschäftsführer des Deutschen Instituts für Service-Qualität, rät: „Ganz gleich, ob man als Autobesitzer einen Filial- oder einen Direktversicherer bevorzugt – das Sparpotenzial ist generell hoch. Bei der Tarifsuche sollte man sich nicht von Bezeichnungen wie Basis oder Komfort ablenken lassen. Der Test belegt, dass auch Basis-Tarife einen umfangreichen Schutz bieten können, genauso wie Komfort-Tarife nicht automatisch teurer sein müssen.“

### Die besten Kfz-Filialversicherer

Testsieger der Kfz-Filialversicherer ist HUK-Coburg mit dem Qualitätsurteil „gut“. Der Basis-Tarif ist im Filialversicherer-Vergleich das preislich attraktivste Produkt. Zudem nimmt HUK-Coburg bei der Analyse der Komfort-Tarife den zweiten Rang ein. Insbesondere die günstigen Prämien fallen hier positiv ins Gewicht; die Tarifkosten im Nutzerprofil Single/Einzelfahrer sind sogar die niedrigsten.

Den zweiten Rang sichert sich HDI (Qualitätsurteil: „gut“). Der Anbieter offeriert mit dem Tarif „HDI Motor Premium“ den insgesamt besten Komfort -Tarif der Filialversicherer und punktet mit niedrigen Kosten in beiden untersuchten Tarifvarianten (Basis und Komfort).

Auf Platz drei positioniert sich Signal Iduna (Qualitätsurteil: „gut“). Das Unternehmen bietet unter den Filialversicherern den besten Basis-Tarif, der unter anderem Mallorca-Police, freie Werkstattwahl und einen unbegrenzten Versicherungsschutz für fest eingebautes Sonderzubehör beinhaltet.

## **Die besten Kfz-Direktversicherer**

CosmosDirekt (Qualitätsurteil: „gut“) ist der beste Kfz-Direktversicherer. Die Versicherungsausstattung des Anbieters fällt sowohl beim Basis- als auch beim Komfort-Tarif umfangreich aus. So beinhalten beide Tarife beispielsweise auch eine Mallorca-Police, eine erweiterte Wildtierschadendeckung sowie den unbegrenzten Schutz für fest eingebautes Sonderzubehör. Im Gesamtergebnis (Kosten und Ausstattung) ist das CosmosDirekt-Produkt „Basis-Schutz mit Werkstattbindung“ der insgesamt beste Basis-Tarif.

Rang zwei nimmt die Allianz Direct ein (Qualitätsurteil: „gut“). Der Versicherer verfügt über den besten Komfort-Tarif der Direktversicherer. Die Ausstattung umfasst unter anderem auch die Neupreis-Erstattung bei Totalschaden und Diebstahl/Verlust bis 24 Monate. Zudem ist der Basis-Tarif im Vergleich der Direktversicherer der insgesamt günstigste.

Auf Rang drei folgte HUK24. Der Komfort-Tarif bietet zu vergleichsweise niedrigen Kosten einen sehr umfangreichen Versicherungsschutz. Zudem punktet der Basis-Tarif mit der im Vergleich der Direktversicherer zweitniedrigsten Versicherungsprämie.

Das Deutsche Institut für Service-Qualität testete 27 Kfz-Versicherer, darunter 19 Filial- sowie acht Direktversicherer. Im Rahmen einer Produktanalyse erfolgte eine umfassende Bewertung aktueller Tarifkosten und Versicherungsleistungen (Datenstand: 01.07.2020). Untersucht wurden die jeweils günstigsten Produkte (Basis-Tarife) sowie die Versicherungen mit der höchsten Leistungsabdeckung (Komfort-Tarife) für zwölf verschiedene Szenarien: drei Nutzerprofile in Kombination mit vier Automobilklassen.

Ergebnistabellen und eine Studien-Zusammenfassung zum Download finden Sie online unter [www.disq.de](http://www.disq.de).

Eine detaillierte Dokumentation kann direkt beim Institut angefordert werden.

## **Pressekontakt:**

Martin Schechtel

Telefon: +49 (0)40 / 27 88 91 48 - 20

E-Mail: [m.schechtel@disq.de](mailto:m.schechtel@disq.de)

## **Unternehmen**

DISQ Deutsches Institut für Service-Qualität GmbH & Co. KG  
Dorotheenstraße 48  
22301 Hamburg

Internet: [www.disq.de](http://www.disq.de)

## **Über DISQ Deutsches Institut für Service-Qualität GmbH & Co. KG**

Das Deutsche Institut für Service-Qualität (DISQ) verfolgt das Ziel, die Servicequalität in Deutschland zu verbessern. Das Marktforschungsinstitut mit Sitz in Hamburg führt zu diesem Zweck unabhängige Wettbewerbsanalysen und Kundenbefragungen durch. Rund 1.500 geschulte Tester sind in ganz Deutschland im Einsatz. Die Leitung der Forschungsprojekte, bei denen wissenschaftlich anerkannte Methoden und Service-Messverfahren zum Einsatz kommen, obliegt einem Team aus Soziologen, Ökonomen und Psychologen. Dem Verbraucher liefert das Institut wichtige Anhaltspunkte für seine Kaufentscheidungen. Unternehmen gewinnen wertvolle Informationen für das eigene Qualitätsmanagement. Das Deutsche Institut für Service-Qualität arbeitet im Auftrag von renommierten Print-Medien und TV-Sendern; Studien für Unternehmen gehören nicht zum Leistungsspektrum des DISQ.